

Fahren im Winter

Beitrag von „micha899“ vom 26. Januar 2005 um 08:07

Hallo BitFox,

was Du Schreibst ist nicht ungewöhnlich.

Ich stelle das in den letzten Tagen auch fest. Wir haben hier im Taunus auch ganz gut Schnee und ich nutze jede Möglichkeit, um mit dem Dicken "zu üben". Zwei Punkte sind für mich in der Zwischenzeit Fakt:

Wie Andreas schon Ansprach, mit dem T. gibt es halt ganz einfach physikalische Grenzen.

Ich hab´ einfach den Vergleich mit dem Wagen meiner Frau probiert. Ebenfalls Allrad mit Winterreifen, auch Conti Winter. Bin in unserer kurvenreichen Gegend gefahren.

Klares Fazit, mit dem um 900 Kg leichteren und mit wesentlich tieferen Schwerpunkt liegenden Allrad PKW ging es wesentlich leichter und schneller. Kein nach außen schieben in den Kurven, - bei gleicher Geschwindigkeit - ein ganz anderes Bremsverhalten.

Das ist die Physik!

Der Zweite Punkt ist hierbei, dass auch die elektronischen Helferlein an ihre Grenzen kommen, auch das habe ich probiert. Bei gleicher Geschwindigkeit - leicht bergab - Vollbremsung - ABS spricht an. Die Lenkbarkeit des T. stößt auch hier auf Grund des Gewichtes schnell an ihre Grenze und hat zur Folge, dass der Dicke dann eben doch geradeaus fährt, bis die Geschwindigkeit sich entsprechend reduziert hat.

Wer jetzt meint, ich hätte hier aber recht negativ geschrieben, der liegt absolut falsch.

Der T. ist ein phantastisches Auto, dass sehr viel Spaß bereitet. Entscheidend ist aber, er ist kein Wunderauto, er macht nur das, was sein Fahrer mit ihm anstellt!

Ich kann nur jedem raten, wer die Möglichkeit der jetzigen Wetterverhältnisse hat:

Testen, üben und ausprobieren!

Viele Grüße

micha